

SAP PLM Object Lifecycle Box

Anforderungen

Ihr Materialstamm wird durch verschiedene Einheiten wie Konstruktion, Disposition, Einkauf, Produktion, etc. gepflegt. Die Aufforderung zur Pflege soll automatisiert verteilt werden. Nach abgeschlossener Pflege aller Sichten soll der Materialstamm über eine Statusänderung zur Verwendung freigegeben werden.

Sie verwenden für Materialien und Dokumente einen statusgesteuerten Freigabe-Prozess und Sie brauchen logische Zusammenhänge zu Vorgänger und Nachfolger, um den Lebenszyklus des Objektes abzubilden.

Nutzen

Der Object Lifecycle Manager bietet eine einfache Möglichkeit der statusgesteuerten Freigabe von PLM Objekten. Entgegen der aufwendigen Programmierung von Business Workflows im SAP Standard werden diese Workflows durch einfaches Customizing generiert.

Die Abhängigkeit von Objekten kann dargestellt und in den Freigabeprozess eingebunden werden. So kann z.B. gesteuert werden, dass ein Material erst nach Vorliegen der freigegebenen Zeichnung selbst freigegeben werden kann.

Vorgehensweise

1. Tag: Installation des PLM Object Lifecycle Manager.

2. - 4. Tag: Erarbeitung der Freigabe- und Review-Prozesse mittels vordefiniertem Template.

5. - 7. Tag: Einstellen des Systems mit Statusnetzwerk, beteiligten Personenkreisen, Freigabe Workflow.

8. Tag: Einschulung des Administrators.

9. – 10. Tag: Schulung der Key User.

Inhalt

- Lizenz für das SAP PLM GUI für 20 User
- Implementierung des SAP PLM Object Lifecycle Manager
- Definition eines Freigabe-Workflows und der beteiligten Freigabestellen
- Automatische Erinnerung für noch offene Stellungnahmen im Freigabe-Prozess
- Schulung zur Handhabung und Verwendung des Object Lifecycle Manager

Kontakt

Andreas Lechner
CNT Management Consulting GmbH
 Lassallestraße 7b/4. Stock, A-1020 Wien
 T: +43 (1) 216 42 68-0 M: bpp@cnt-online.at



Festpreis: 13.900 Euro exkl. Ust.
 (inkl. SW Lizenz im Wert von 5.000 Euro)